



Siegfried Lorek MdL
Abgeordneter des Wahlkreises Waiblingen

Pressemitteilung 15.09.2016

Siegfried Lorek MdL zu Besuch bei Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel

Eindämmung der Flüchtlingszahlen und Finanzhilfen für die Kommunen im Mittelpunkt

Der Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Waiblingen, Siegfried Lorek, besuchte im Rahmen der dreitägigen Klausurtagung der Landtagsfraktion Berlin. Dabei kamen die Abgeordneten am Mittwoch, den 14. September, im Bundeskanzleramt zu einem Gespräch mit Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel zusammen. Hauptthemen waren die Folgen der Flüchtlingsbewegung und das Verhältnis zwischen CDU und CSU.

„In den vergangenen Monaten wurde schon viel erreicht, um einerseits den Flüchtlingszustrom nach Deutschland einzudämmen, andererseits die nach Deutschland geflüchteten Menschen zu integrieren. Das müssen wir stärker kommunizieren. Deshalb begrüße ich, dass Angela Merkel angekündigt hat, mit der CSU bis Herbst eine gemeinsame Linie zu finden“, so Siegfried Lorek. Dem CDU- Innenpolitiker ist aber klar, dass bei den gesetzlichen Möglichkeiten, Asylmissbrauch zu verhindern, noch weiter nachgebessert werden muss.

Auch kommen die Abgeordneten nicht mit leeren Händen aus Berlin zurück: Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble hat weitere 7,3 Milliarden Euro Bundesmittel für die Integration zugesagt. „Das zeigt, die CDU in Bund und Land ist der Partner der Kommunen, die diese anspruchsvolle Aufgabe schultern müssen“, erklärt der Abgeordnete abschließend.